



## Presseinformation

### Messe Moderner Staat 2009

#### **ZIVIT: Partner für die Zukunft**

Bonn, 17. November 2009 – **Am 24. und 25. November 2009 präsentiert das Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik (ZIVIT) auf dem Messegelände in Berlin am Stand 210 in der Halle 2 IT-Verfahren für Bürger, Wirtschaft und Verwaltung.** Das ZIVIT wird auch dieses Jahr die Fachmesse für Diskussionen und informelle Gespräche rund um die Produkte Zoll-Auktion, RegioDat, ITR 4Web und Formular-Management-System nutzen. Die Veranstaltung dient dem ZIVIT als erfolgreiche Kommunikationsplattform, um sich mit Fach- und Führungskräften aus Bund, Ländern und Kommunen sowie Vertretern aus Wirtschaft und Wissenschaft über die Herausforderungen der Verwaltungsmodernisierung auszutauschen.

Im **Best Practice Forum I am 24. November von 15:15 bis 15:35 Uhr in Halle 2** präsentiert der IT-Dienstleister die breite Produktpalette der vom ZIVIT gehosteten Internetseite [www.zoll-auktion.de](http://www.zoll-auktion.de). Auf dieser virtuellen Versteigerungsplattform kommen gepfändete, beschlagnahmte oder ausgesonderte Artikel in der öffentlichen Verwaltung unter den Versteigerungshammer. Der Vortrag schildert anhand eingängiger Beispiele, wie sich interessierte Bürger und Firmen auf der Website registrieren und mitbieten können. Als Anbieter können Bund, Länder, Gemeinden sowie Anstalten und Stiftungen Gegenstände versteigern, an denen sie Eigentumsrechte, Pfandrechte oder andere Rechte erworben haben. Ausführlich wird auf den elektronischen Bietagenten eingegangen, der ein besonderer Service der Zoll-Auktion ist. Dadurch kann der Bieter auch in Abwesenheit bei einer Auktion mitsteigern.



## Presseinformation

Die Messe „Moderner Staat“ ist seit 13 Jahren der Treffpunkt für die Entscheidungsträger des Public Sector. Hier treffen sich einmal im Jahr die Fach- und Führungskräfte von Bund, Ländern und Kommunen aus ganz Deutschland. Dazu zählen neben den 200 Ausstellern auch über 3.600 Vertreter der ersten und zweiten Führungsebene.

Weitere Informationen zu den Leistungen und Produkten finden Sie auch unter [www.zivit.de](http://www.zivit.de).

Das ZIVIT unterstützt seit Anfang 2006 sowohl das Bundesministerium der Finanzen und dessen Geschäftsbereich als auch weitere Behörden mit vielfältigen IT-Services und IT-Dienstleistungen. Die Dienstsitze des ZIVIT befinden sich in Berlin, Bonn, Düsseldorf, Frankfurt am Main, Hamburg, Hannover, Karlsruhe und Stuttgart. 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, darunter 500 in der Softwareentwicklung und 450 in IT-Betrieb und IT-Service, betreuen rund 300 Fachverfahren und pflegen circa 3.000 Server. Der Service Desk steht den Kunden rund um die Uhr an sieben Tagen die Woche zur Verfügung. Zu den Kernkompetenzen des ZIVIT zählen die Bereitstellung einer bundesweiten IT-Infrastruktur, die Verarbeitung von sensiblen Massendaten, der 7 x 24-stündige Betrieb zentraler Verwaltungsverfahren, die Entwicklung von Software für die Bundesverwaltung und die damit verbundenen Service- und Beratungsleistungen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter [www.zivit.de](http://www.zivit.de)

### Pressekontakt:

Zentrum für Informationsverarbeitung und Informationstechnik (ZIVIT)

Dr. Marina Greven

An der Kuppe 2

53225 Bonn

0228 99680-5444

[marina.greven@zivit.de](mailto:marina.greven@zivit.de)